



Oö. LANDES
FEUERWEHR
SCHULE

LEISTUNGSPRÜFUNG FÜR FUNK/KOMMUNIKATION UND AUFGABEN IN DER EINSATZLEITUNG **SILBER**

5. PRÜFUNGSDISZIPLIN PRAKTISCHES ARBEITEN MIT DER WASSERKARTE

Leistungsprüfung für Funk/Kommunikation und Aufgaben in der Einsatzleitung

Silber

5. Prüfungsdisziplin

Praktisches Arbeiten mit der Wasserkarte

5.1 Beschreibung

Zur Lösung dieser Aufgabe muss sich der Teilnehmer ein Beispiel, einen Alarmplan und eine Wasserkarte ziehen, und anhand der Wasserkarte drei verschiedene Wasserentnahmestellen wählen, sodass er mindestens auf die geforderte Wassermenge kommt. Am Beispielblatt werden die Wasserentnahmestellen mit ihrer Bezeichnung gem. TRVB und Nummer, die Literleistung sowie die taktischen Bezeichnungen der gewählten Fahrzeuge eingetragen. Zu verwenden sind dabei die Pumpenfahrzeuge der Alarmstufe 3 (B3) ‚Brand Groß‘. Im Einsatzprotokoll werden alle durchzuführenden Funkgespräche eingetragen, der erste Funkspruch wird durchgegeben.

Die gelb markierten Wasserentnahmestellen sind bereits in Verwendung und können nicht nochmals verwendet werden. Die Einsatzleitstelle ist im Kommandofahrzeug der Alarmstufe 1 (B1) des Alarmplanes „Brand Groß“ eingerichtet.

Im Einsatzprotokoll ist die alarmierende Stelle lt. Angabeblatt zu kennzeichnen, z.B. Kreuz bei LWZ und LFK – siehe Lösungsbeispiel.

5.2 Durchführung

Der Teilnehmer zieht ein Beispiel, einen Alarmplan und eine Wasserkarte und nimmt den vom Bewerter zugewiesenen Platz ein. Die Funkgeräte sind bei der Leistungsprüfung auf die Sprechgruppe „VERA OÖE 10“ eingestellt. Im Zuge der Inbetriebnahme ist vom Teilnehmer die Hauptsprechgruppe seines eigenen Bezirkes einzustellen. Die Tastensperre kann aktiviert werden. Die Handmikrophone sind deaktiviert, die Sprechaste ist daher tatsächlich zu drücken. Auf das Kommando „Beginnen“ beginnt der Teilnehmer. Es müssen die Wasserentnahmestellen den Pumpenfahrzeugen mit ihren taktischen Bezeichnungen so zugeordnet werden, dass die erforderliche Wassermenge erreicht wird. Ist bei einer Wasserentnahmestelle keine Angabe der Fördermenge (z.B. Löschwasserbehälter, ...), so ist mit einer Förderleistung von 1200 l/min zu rechnen. Anschließend werden alle drei Funksprüche protokolliert, jedoch nur der erste Funkspruch wird (mit dem Standardfunkgespräch gem. gültiger Funkordnung) tatsächlich durchgegeben. Ein Bewerter wird sich als Gegenstelle melden.

Die Disziplin endet mit der Meldung „Fertig“ vom Teilnehmer.

Im Buch wird nur ein Beispiel exemplarisch mit Lösung dargestellt. Die gesamten Angaben (Beispielblätter, Alarmpläne und Wasserkarten) sind auf der Homepage des OÖLFV im Downloadbereich (<http://www.oelfv.at>) zu finden. Die zu verwendenden Funkrufzeichen sind dem allgemeinen Teil zu entnehmen.

Zur Bewältigung der Aufgabe stehen dem Teilnehmer 10 Minuten zur Verfügung.

5. Praktische Arbeiten mit der Wasserkarte

| | | |
|---------|--------|-------------|
| | | |
| Aufgabe | Zimmer | Wasserkarte |

| | | |
|------------------------|-----------|--|
| ETIKETTE | Start-Nr. | |
| | | |
| Familienname & Vorname | | |
| | | |
| Feuerwehr | | |

| | | | | | | | | | | | | | | |
|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|
| | | | | | | | | | | | | | | |
| BR | EF | FR | GM | GR | KI | LL | PE | RI | RO | SD | SE | UU | VB | WL |

Wasserkarte

| | | | |
|----|---|------|--|
| W1 | Falsche/unvollständige Bezeichnung der Wasserentnahmestelle | je 4 | |
| W2 | Falsche ID Nr. | je 4 | |
| W3 | Falsche Wassermenge der Wasserentnahmestelle | je 2 | |
| W4 | Geforderte Wassermenge nicht erreicht | 4 | |
| W5 | Falsches Fahrzeug bzw. Feuerwehr | je 2 | |
| W6 | Dieselbe Wasserentnahmestelle mehrmals verwendet | 4 | |
| W7 | Falscher Alarmplan (Technischer Einsatz) | 10 | |
| W8 | Fehlende Wasserentnahmestelle | je 6 | |

Einsatzprotokoll:

| | | | |
|----|---|------|--|
| E1 | Wasserentnahmestelle fehlt im Protokoll | je 4 | |
| E2 | Einsatzprotokoll unleserlich (vom Teilnehmer selbst schwer lesbar) | 2 | |
| E3 | Falsches Format von Datum / Uhrzeit | je 1 | |
| E4 | Datum / Uhrzeit / Erledigtzeichen fehlt oder falsch bzw. vor Funkspruch eingetragen | je 2 | |
| E5 | Eintrag, Adressteil oder Einsatzgrund der fehlt oder falsch ist | je 2 | |
| E6 | Funkrufname fehlt oder falsch | je 4 | |
| E7 | Name der Feuerwehr fehlt oder falsch | 3 | |
| E8 | Dienstgrad oder Bearbeiter fehlt oder im Feld „Bearbeiter“ nur eine Unterschrift | je 2 | |
| E9 | Kompletter Eintrag fehlt im Protokoll | je 6 | |

Funkgespräch:

| | | | |
|-----|---|------|--|
| F1 | Funkgerät n. eingeschaltet / Sprechaste n. gedrückt / Gespräch nicht übermittelt | 10 | |
| F2 | Funkgerät zu spät eingeschaltet | 5 | |
| F3 | Wasserentnahmestelle wurde nicht durchgegeben | 4 | |
| F4 | Unsicherheit bei der Inbetriebnahme | 2 | |
| F5 | Wasserentnahmestelle oder Feuerwehr stimmen bei Funkspruchdurchgabe nicht mit der Angabe bzw. Protokollierung überein | 4 | |
| F6 | Abstand bzw. Haltung vom Mikrofon falsch | 2 | |
| F7 | Falsche(r) Sprechgruppe, Funkrufname, Fahrzeug oder Einsatzleitstelle, kein eingespieltes Gespräch | je 4 | |
| F8 | Fehlender ‚Befehl vom Einsatzleiter‘ | 2 | |
| F9 | Verstoß gegen die Funkordnung | je 2 | |
| F10 | Während des FU-Gesprächs Sprechaste losgelassen | je 1 | |

| | | | | |
|---|----------|-------------------|-------------|-----|
| Fehlerpunkte gesamt | | | | |
| Wertungspunkte gesamt = Punktemaximum 50 minus Fehlerpunkte | | | | |
| Vorgabezeit: 10 Minuten - Benötigte Zeit: | | min. | sec. | |
| | | | | |
| Hauptbewerter | Bewerter | Kontrolle Station | Kontrolle B | FDV |

Leistungsprüfung für Funk/Kommunikation und Aufgaben in der Einsatzleitung

Silber

5. Prüfungsdisziplin

Praktisches Arbeiten mit der Wasserkarte

Beschreibung des Wertungsblattes

Wasserkarte

| | | |
|-------|---|------|
| Zu W1 | Die Wasserentnahmestelle muss dem Planzeichen entsprechend bezeichnet werden | je 4 |
| Zu W2 | Passt die ID Nr. nicht mit der Entnahmestelle zusammen, ist das als Fehler zu werten | je 4 |
| Zu W3 | Bei Entnahmestellen bei denen keine max. Entnahmemenge in l/min angegeben ist muss mit 1200 l/min gerechnet werden. Ansonsten gilt die in der Wasserkarte angegebene Menge des Symbols | je 2 |
| Zu W4 | Die im Beispiel geforderte Wassermenge wurde mit drei Entnahmestellen nicht erreicht | 4 |
| Zu W5 | Das im Beispiel eingetragene Fahrzeug oder die Feuerwehr stimmen nicht mit dem Alarmplan überein. Es wurde anstatt der taktischen Bezeichnung der Funkrufname verwendet. Die taktische Bezeichnung darf kein 'FF' oder 'BTF' enthalten. | je 2 |
| Zu W6 | Dieselbe Wasserentnahmestelle wurde mehrmals verwendet | 4 |
| Zu W7 | Es wurde der Alarmplan Technischer Einsatz oder die falsche Alarmstufe verwendet | 10 |
| Zu W8 | Es wurden nur zwei bzw. nur eine Entnahmestelle aufgeführt | je 6 |

Einsatzprotokoll

| | | |
|-------|---|------|
| Zu E1 | Die im Beispiel angeführten Wasserentnahmestellen müssen mit dem Protokoll und der Angabe bezüglich Bezeichnung und ID übereinstimmen. Jede Entnahmestelle, die im Beispiel nicht aufgeführt wurde, ist als fehlend oder falsch zu betrachten. Das Funkrufzeichen des Fahrzeuges muss ebenfalls mit dem Beispiel übereinstimmen. Wird ein Fehler vom Beispiel auf das Einsatzprotokoll und ggf. das Funkgespräch fortführend falsch übertragen gilt dies als Folgefehler und wird nur bei den Wasserkartenfehlern bewertet. | je 4 |
| Zu E2 | Einsatzprotokoll wurde unleserlich geschrieben und ist vom Teilnehmer selbst schwer lesbar | 2 |
| Zu E3 | Je Datum oder Uhrzeit das im falschen Format geschrieben wurde | je 1 |
| Zu E4 | Datum oder Uhrzeit oder Erledigtzeichen falsch/fehlt zur Gänze bzw. nicht der Prüfungstag oder Echtzeit (Stundenfehler) oder wurden vor dem Funkgespräch eingetragen (gilt nicht für "falsches Format" siehe dazu E3) | je 2 |
| Zu E5 | Jeweils fehlender Adressteil / fehlender oder falscher Einsatzgrund / fehlender oder falscher Eintrag / fehlender oder falscher Alarmtext / fehlende oder falsche Einsatznummer / fehlende oder falsche Anrufertelefonnummer / Kreuz bei LWZ, LFK fehlt / oder Eintrag der bei dieser Station nicht gemacht wird, wie z.B. Mannschaftsstärke eingetragen usw. / „Befehl von Einsatzleiter“ fehlt im Einsatzprotokoll / von, an fehlt / „Einsatzstelle“ oder „Einsatzort“ oder „EO“ fehlt / „Zubringerleitung“ fehlt | je 2 |
| Zu E6 | Funkrufname der eingetragenen FF fehlt bzw. der Funkrufname passt nicht zum Fahrzeug | je 4 |
| Zu E7 | Name der Feuerwehr im Protokoll stimmt nicht mit dem Alarmplan über ein | 3 |
| Zu E8 | Bearbeiter oder Dienstgrad fehlt oder im Feld „Bearbeiter“ nur eine Unterschrift | je 2 |
| Zu E9 | Kompletter Eintrag fehlt im Protokoll (z.B.: ein kompletter Funkspruch wurde nicht im Protokoll geschrieben) | je 6 |

Funkgespräch

| | | |
|--------|--|------|
| Zu F1 | Funkgerät nicht eingeschaltet oder die Sprechaste nicht gedrückt. Gilt auch für nicht übermittelte Funkgespräche aus Zeitmangel. | 10 |
| Zu F2 | Funkgerät erst nach „Beginnen“ und noch vor dem Versuch der Durchgabe des Funkgespräches eingeschaltet | 5 |
| Zu F3 | Die Wasserentnahmestelle wurde nicht durchgegeben | 4 |
| Zu F4 | Unsicherheit bei der Inbetriebnahme | 2 |
| Zu F5 | Wasserentnahmestelle oder Feuerwehr passt nicht mit dem Beispiel oder dem Aufgabenblatt überein, andere Funkgespräche geführt als gefordert, es wurde nicht der erste protokollierte Funkspruch übermittelt | 4 |
| Zu F6 | Abstand bzw. Haltung vom Mikrofon falsch | 2 |
| Zu F7 | Falsche Sprechgruppe (Hauptsprechgruppe Bezirk Teilnehmer gefordert), falscher Funkrufname, falsches Fahrzeug, falsche Einsatzleitung, Aufbaufunkgespräch statt eingespieltes Funkgespräch verwendet bzw. fehlerhaft | je 4 |
| Zu F8 | „Befehl vom Einsatzleiter“ fehlt | 2 |
| Zu F9 | Verstoß gegen die Funkordnung | je 2 |
| Zu F10 | Sprechaste losgelassen beim Funkgespräch | je 1 |



Oö. LANDES
FEUERWEHR
SCHULE

LEISTUNGSPRÜFUNG FÜR FUNK/KOMMUNIKATION UND AUFGABEN IN DER EINSATZLEITUNG **SILBER**

5. PRÜFUNGSDISZIPLIN PRAKTISCHES ARBEITEN MIT DER WASSERKARTE

BEISPIELE

Leistungsprüfung für Funk/Kommunikation und Aufgaben in der Einsatzleitung

Silber

5. Prüfungsdisziplin

Praktisches Arbeiten mit der Wasserkarte

Symbole der Wasserentnahmestellen gemäß TRVB 121:

| | |
|---|---|
|  | Überflurhydrant ; Angabe der Nennweite der Leitung (mm) und Leistung des Hydranten (l/min) |
|  | Unterflurhydrant ; Angabe der Nennweite der Leitung (mm) und Leistung des Hydranten (l/min) |
|  | Löschteich mit Angabe des Fassungsvermögens in m ³ und des Zuflusses im l/min |
|  | Löschwasserbehälter , mit Angabe des Fassungsvermögens in m ³ , der geodätischen Saughöhe und der erforderlichen Saugleitungslänge jeweils in m |
|  | Bach mit Stau und vorbereiteter Saugstelle , Angabe der geodätischen Saughöhe und der erforderlichen Saugleitungslänge jeweils in m |
|  | Saugstelle mit Angabe der möglichen Wasserentnahme in l/min, der geodätischen Saughöhe und der erforderlichen Saugleitungslänge jeweils in m |
|  | Brunnen mit Angabe der möglichen Wasserentnahme in l/min, der geodätischen Saughöhe und der erforderlichen Saugleitungslänge jeweils in m |

Bsp. 1

Leistungsprüfung für Funk/Kommunikation und Aufgaben in der Einsatzleitung **Silber**

5. Prüfungsdisziplin Praktisches Arbeiten mit der Wasserkarte

Sie sind Funker in der Einsatzleitstelle lt. vorliegendem Alarmplan.

E250100492 2025-04-14 00:00:00

Von LWZ

Kirchstätten 45

BRAND GEBÄUDE, Alst.1

Name: Florian Zimmermann

Wohnhausbrand

Anrufer 0664/1357890

Befehl vom Einsatzleiter:

An der Einsatzstelle werden noch 2800 l/min Wasser benötigt.

Suchen Sie anhand der Wasserkarte drei ergiebige Wasserentnahmestellen, und schicken Sie die herankommenden Feuerwehren mit dem Befehl, eine Zubringleitung zur Einsatzstelle zu errichten, an die jeweiligen Entnahmestellen.

Wasserentnahmestellen

1. _____ l./min _____ Fahrzeug _____

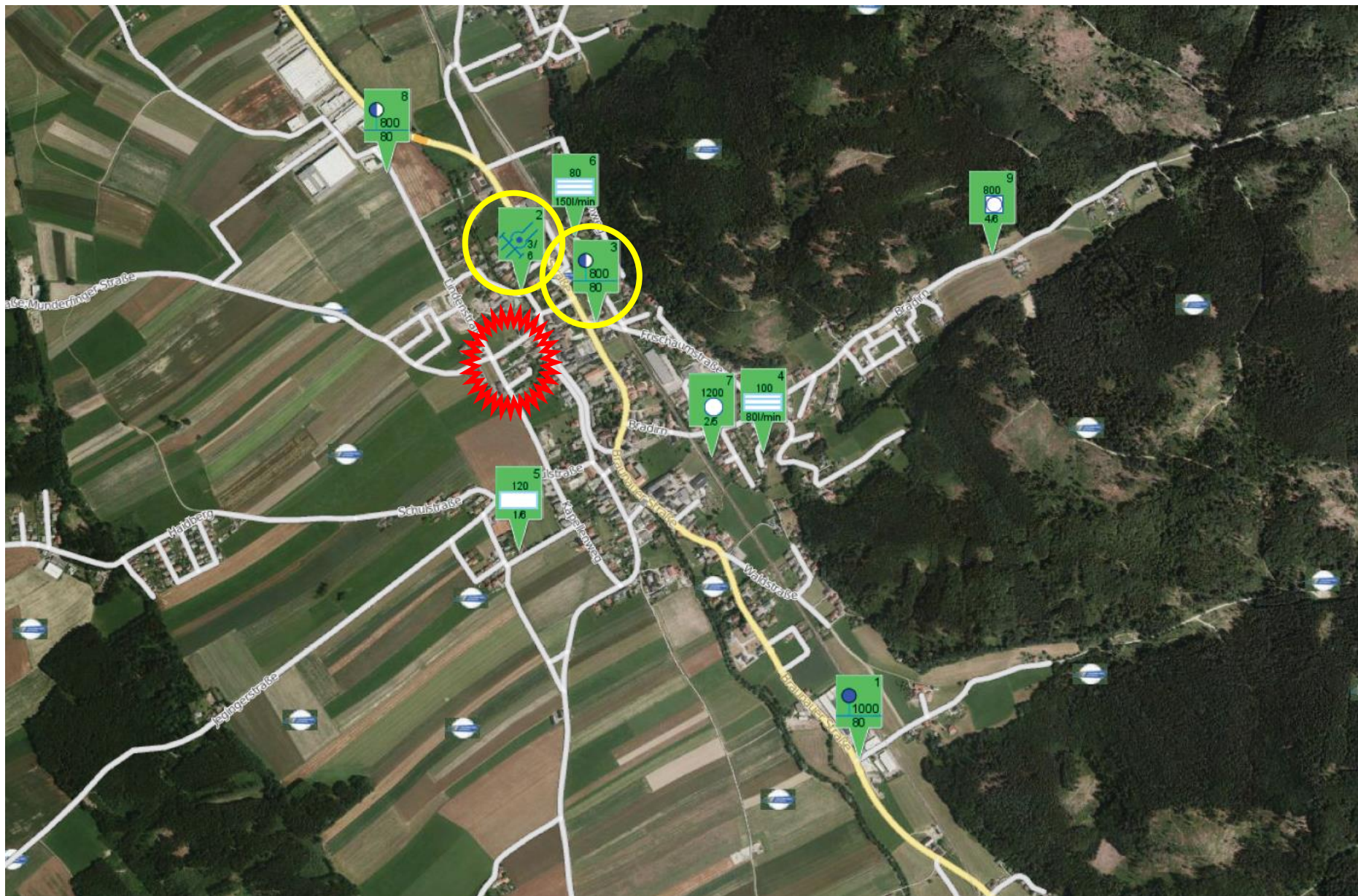
2. _____ l./min _____ Fahrzeug _____

3. _____ l./min _____ Fahrzeug _____



Bewerb um das Feuerwehr – Funkleistungsabzeichen in Silber

Karte Nr.1

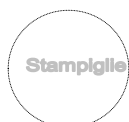


FEUERWEHRALARMPLAN

Pflichtbereich

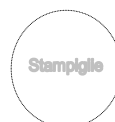
Sandl

| | Name | Kontakt | | |
|------------------------|--|-----------------------------------|--|--|
| | | Telefon Privat Telefon Firma | Mobil E - Mail | Fax |
| Pflichtbereichs-Kdt. | ABI FRANZ Thomas | 07944 8757 0664 8360552 | 0664 73913030 fr.th@aon.at | |
| Bürgermeister | Neunteufel Gerhard | 0664 4174251 07944 8255 | gerhard.neunteufel@sandl.ooe.gv.at | |
| AFKDT | BR Roman Primetzhofer | 0664 5221900 | 0664 88321627 afk.4@fr.ooelfv.at | |
| BFKDT | OBR Thomas Wurmtödter | | 0664 1354002 bfk@fr.ooelfv.at | |
| LFKDO OÖ | Landeswarnzentrale OÖ | 0732 770122 | | 0732 770122 90 lwz@ooelfv.at |
| Bezirkszentrale | FF Freistadt | 07942 771220 | | 07942 77122 22 |
| Arzt | Dr. Holzhaider Johanna | 07944 84001 | | |
| Polizei | PI Sandl | 133 059 133 4308 | | |
| Rettung | ÖRK Freistadt | 144 07942 77144 | | |
| Bezirkshauptmannschaft | Freistadt | 07942 702 | 0664 1449581 bh-fr.post@ooegv.at | 07942 702 399 |
| Rufbereitschaft BH | PI Freistadt | 059 133 4300 | | |
| Bahn | ÖBB - Notfallkoordinator | 0662 93000 5453 | | |
| Bahn | | | | |
| Kehrdienst | Straßenmeisterei Freistadt | 0732 7720 42600 | 0664 6007242610 strm-fr.post@ooev.gv.at | 0732 7720 218907 |
| Tierarzt | Dr. Reichinger, Rainbach | 07949 6450 0664 9177141 | | 07949 6450 4 |
| Abschleppdienst | Fa. Steineck, Sandl | 07944 8252 | | |
| Strassenmeisterei | Freistadt | 07942 72345 | 0664 6007242610 strm-fr.post@ooev.gv.at | 0732 7720 218907 |
| Rauchfangkehrer | Ing. Mühlbachler Maria | 07952 20888 | m.muehlbachler@ecs.net | 07952 20889 |
| Stromversorgung | LINZ AG Strom | 0732 3400 3650 | 0664 803403652 freistadt@linzag.at | |
| Stromversorgung | Ebner | 07955 7017 | kontakt@ebnerstrom.at | |
| Wasserversorgung | Bauer Helmut | 07944 8255 07944 20501 | 0676 5245243 | |
| Gasversorgung | Gasconnect Austria West Austria Gas | 07949 6448 Notruf: 0800 808128 | 0664 88644065 | |
| Gasversorgung | | | | |



Datum

Unterschrift Bürgermeister



Datum

Unterschrift Pflichtbereichskommandant

WEITERE TELEFONNUMMERN

| | |
|-----------------------|--------------|
| Pflichtbereich | Sandl |
|-----------------------|--------------|

[illegible]

SONDERGERÄTE

Pflichtbereich

Sandl

| | Feuerwehr | Sirenen-CODE | Tel.- Nr. bei nicht dringenden Fällen |
|---------------------------------|--------------------------------|--------------|---|
| | | | |
| Boot | LFKDO OÖ | | 0732 770122 0 |
| Auffangbehälter | FF Kefermarkt | 3 5 1 0 9 | 0664 1066815 |
| Atemschutzfahrzeug | FF Hagenberg | 3 5 2 0 5 | 0664 4132343 |
| Be-Entlüftungsgerät | FF Grünbach | 3 5 4 0 2 | 0664 5221900 |
| Bergungskran, Feuerwehr | FF Bad Leonfelden | 4 9 1 0 3 | 0664/2040226 |
| Hubrettungsfahrzeug | FF Freistadt (TMB 23-12) | 3 5 1 0 3 | 0664 8726060 |
| Hubrettungsfahrzeug | FF Unterweißenbach (TMB 23-12) | 3 5 3 1 9 | 0664 3485025 |
| Gef.Stoffe Fahrzeug | FF Kefermarkt | 3 5 1 0 9 | 0664 1066815 |
| Heuwehrgerät | FF Mistelberg | 3 5 2 0 7 | 0664 3857323 |
| Leichtschaumgenerator | LFKDO OÖ | | 0732 770122 0 |
| LKW mit Ladekran | FF Freistadt | 3 5 1 0 3 | 0664 8726060 |
| Motorzille | LFKDO OÖ | | 0732 770122 0 |
| Naßsauger | FF Freistadt | 3 5 1 0 3 | 0664 8726060 |
| Ölfahrzeug | FF Summerau (LAST KS) | 3 5 4 2 0 | 0660 2132417 |
| Ölabsauggerät (Ölwehr Gewässer) | LFKDO Linz | | 0732 770122 |
| Ölsperren | FF Freistadt | 3 5 1 0 3 | 0664 8726060 |
| Ruderzille | LFKDO OÖ | | 0732 770122 0 |
| Säureschutzanzüge | FF Kefermarkt | 3 5 1 0 9 | 0664 1066815 |
| Seilwinde | FF Freistadt | 3 5 1 0 3 | 0664 8726060 |
| Sprengstützpunkt | FF Freistadt | 3 5 1 0 3 | 0664 8726060 |
| Strahlenmeßstützpunkt / -trupp | FF Summerau | 3 5 4 2 0 | 0660 2132417 |
| Stromgenerator ab 20kVA | FF Freistadt | 3 5 1 0 3 | 0664 8726060 |
| Schweres Rüstfahrzeug | FF Freistadt | 3 5 1 0 3 | 0664 8726060 |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

FEUERWEHRALARMPLAN



Oö. LANDES
FEUERWEHR
VERBAND

Einsatzzone

Sandl

| Name | Kontakt | | |
|------|----------------|----------|-----|
| | Telefon Privat | Mobil | Fax |
| | Telefon Firma | E - Mail | |

| | | | | |
|--------------------|-------------------|--------------|--|--|
| Kommandant | ABI FRANZ Thomas | 07944 8757 | 0664 73913030 | |
| | | 0664 8360552 | fr.th@aon.at | |
| 1. Kommandant-Stv. | OBI Hiessl Markus | | 0664 5588391 | |
| | | | markus.hiessl@gmx.at | |
| 2. Kommandant-Stv. | | | | |
| | | | | |

| | | | | |
|---------------|-------|------------|--|------------|
| Feuerwehrhaus | Sandl | 07944 8222 | | 07944 8222 |
| | | | | |

| | |
|---------------------------|----------------------|
| Funkrufname Fixstation | Florian Sandl |
|---------------------------|----------------------|



Datum

Unterschrift Feuerwehrkommandant

Alarmplan gültig für alle Einsatzstichwörter der Kategorie "Brand"
der Alarmstufe 1. Zum Beispiel:

ab

| | |
|--------------------------------------|---------------------|
| Brand Gebäude mit Menschenansammlung | Brand LKW im Freien |
| Brand Industrie | Brand Gebäude |
| Brand Landwirtschaftliches Objekt | |

| | | | | | | | |
|--------------|-----------------|---|----------------|------------|-----|----------------|------------------------------------|
| ausfüllen | ausfüllen | ankreuzen | ausfüllen | | | | |
| Feuerwehr | Sirenen CODE | <table border="1"> <tr> <td>Sirene FEUER</td> <td>Pager ALLE</td> <td>Fax</td> <td>Telefon GRUPPE</td> </tr> </table> | Sirene FEUER | Pager ALLE | Fax | Telefon GRUPPE | Fahrzeuge taktische Bezeichnung |
| Sirene FEUER | Pager ALLE | Fax | Telefon GRUPPE | | | | |

Alarmstufe 1 (B1)

| | | | | | |
|----------------|-----------|---|---|---|--------------------------|
| Sandl | 3 5 4 1 7 | X | X | X | RLF-A 4000, LF-A, KDOF-A |
| Pürstling | 3 5 4 1 4 | X | X | X | KLF-A |
| Gugu-Schönberg | 3 5 4 0 3 | X | | X | KLF-A |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |

Alarmstufe 2 (B2)

| | | | | | |
|-------------------------|-----------|---|---|---|------------|
| Windhaag b. Freistadt | 3 5 4 2 2 | X | X | X | TLF-A 4000 |
| Grünbach | 3 5 4 0 2 | X | X | X | RLF-A 2000 |
| Rauchenödt | 3 5 4 1 6 | X | X | X | LFB-A2 |
| Spörbichl | 3 5 4 1 9 | X | | X | KLF-A |
| Mitterbach | 3 5 4 1 1 | X | | X | KLF-A |
| St. Oswald b. Freistadt | 3 5 1 2 3 | X | X | X | RLF-A 2000 |
| Marreith | 3 5 1 1 8 | X | | X | KLF-A |
| Unterwald | 3 5 4 2 1 | X | | X | KLF-A |

Alarmstufe 3 (B3)

| | | | | | |
|-----------|-----------|---|---|---|-------|
| Freistadt | 3 5 1 0 3 | X | X | X | KLF-A |
| Schöneben | 3 5 3 1 7 | X | | X | KLF-A |
| Liebenau | 3 5 3 0 7 | X | X | X | KLF-A |
| Spörbichl | 3 5 4 1 9 | X | | X | MTF |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |

Alarmplan gültig für alle Einsatzstichwörter der Kategorie "Technischer Einsatz" und der Alarmstufe 1. Zum Beispiel:

| | |
|--------------------|-------------------|
| Person eingeklemmt | Schadstoffeinsatz |
| Personensuche | |

| | | | | | | | |
|--------------|-----------------|--|----------------|------------|-----|----------------|------------------------------------|
| ausfüllen | ausfüllen | ankreuzen | ausfüllen | | | | |
| Feuerwehr | Sirenen CODE | <table> <tr> <td>Sirene FEUER</td> <td>Pager ALLE</td> <td>Fax</td> <td>Telefon GRUPPE</td> </tr> </table> | Sirene FEUER | Pager ALLE | Fax | Telefon GRUPPE | Fahrzeuge taktische Bezeichnung |
| Sirene FEUER | Pager ALLE | Fax | Telefon GRUPPE | | | | |

Alarmstufe 1 (T1)

| | | | |
|----------------|-----------|-------|--------------------------|
| Sandl | 3 5 4 1 7 | X X X | RLF-A 4000, LF-A, KDOF-A |
| Pürstling | 3 5 4 1 4 | X X X | KLF-A |
| Gugu-Schönberg | 3 5 4 0 3 | X X | KLF-A |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Alarmstufe 2 (T2)

| | | | |
|-------------------------|-----------|-------|------------|
| Freistadt | 3 5 1 0 3 | X X X | RLF-A 2000 |
| Grünbach | 3 5 4 0 2 | X X X | RLF-A 2000 |
| Rauchenödt | 3 5 4 1 6 | X X X | LFB-A2 |
| St. Oswald b. Freistadt | 3 5 1 2 3 | X X X | LFA-L |
| Windhaag b. Freistadt | 3 5 4 2 2 | X X X | TLF-A 4000 |
| Prendt-Elmberg | 3 5 4 1 3 | X X | LFB-A1 |
| Spörbichl | 3 5 4 1 9 | X X | KLF-A |
| Unterwald | 3 5 4 2 1 | X X | KLF-A |

Alarmstufe 3 (T3)

| | | | |
|-------------|-----------|-------|--------|
| Freistadt | 3 5 1 0 3 | X X X | KLFA-L |
| Spörbichl | 3 5 4 1 9 | X X | MTF |
| Mitterbach | 3 5 4 1 1 | X X | KLF-A |
| Liebenstein | 3 5 3 0 8 | X X X | LFA-B |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Bsp. 1

Leistungsprüfung für Funk/Kommunikation und Aufgaben in der Einsatzleitung

Silber

5. Prüfungsdisziplin

Praktisches Arbeiten mit der Wasserkarte

Sie sind Funker in der Einsatzleitstelle lt. vorliegendem Alarmplan.

E250100492 2025-04-14 00:00:00

Von LWZ

Kirchstätten 45

BRAND GEBÄUDE, Alst.1

Name: Florian Zimmermann

Wohnhausbrand

Anrufer 0664/1357890

Befehl vom Einsatzleiter:

An der Einsatzstelle werden noch 2800 l/min Wasser benötigt.

Suchen Sie anhand der Wasserkarte drei ergiebige Wasserentnahmestellen, und schicken Sie die herankommenden Feuerwehren mit dem Befehl, eine Zubringleitung zur Einsatzstelle zu errichten, an die jeweiligen Entnahmestellen.

Wasserentnahmestellen

1. Löschteich 6 l./min 1200 Fahrzeug KLF Freistadt

2. Unterflurhydrant 8 l./min 800 Fahrzeug KLF Schöneben

3. Löschteich 4 l./min 1200 Fahrzeug KLF Liebenau

Einsatzformular (ebenfalls für Übung und Dienst anwendbar)

- Bei Priorität-A-Einsätzen: zusätzlich Ausfahrtmeldung per Funk oder Telefon!
- Bei Menschenrettung, Brand, sowie Einsätzen ähnlicher Größenordnung: Lagemeldung an AL-Stelle!



Oö. LANDES
FEUERWEHR
VERBAND

Feuerwehr

Sandl

LWZ: 0732 / 770 122

| | | | | | | | | | | |
|---|---------------------------------|--------------------------------------|---|--|--------------------------------------|--|------------------------------------|--|----------------------------------|--------------------------|
| Alarmierung durch <input checked="" type="checkbox"/> LWZ <input type="checkbox"/> BWST <input type="checkbox"/> BMT <input type="checkbox"/> BMA <input type="checkbox"/> sonstige: _____ | | | | | | | | | | Alarmierungs-DATEN |
| WAS-Einsatznummer E250100492 | | Anrufertelefonnummer 0664/1357890 | | Datum 14.04.2025 | | Zeitprotokoll Erst-Alarmierung: _____ : _____ Uhr | | | | |
| Einsatzgrund / Beschreibung Wohnhausbrand | | | | | | übernommen (F5): _____ : _____ Uhr | | | | |
| | | | | | | Ausfahrt (1. KFZ): _____ : _____ Uhr | | | | |
| Name / Adresse / Ort / Gemeinde Florian Zimmermann, Kirchstätten 45 Sandl | | | | | | Ankunft Einsatzort: _____ : _____ Uhr | | | | |
| | | | | | | Ende: _____ | | : _____ Uhr | | |
| zusätzliche Alarmstufen angefordert <input type="checkbox"/> ALST 2 _____ : _____ Uhr <input type="checkbox"/> ALST 3 _____ : _____ Uhr | | | | zusätzliche Einheiten benötigt _____ _____ | | | | | | Alarmierungs-AUFTRAG |
| LFK <input checked="" type="checkbox"/> | BFK <input type="checkbox"/> | AFK <input type="checkbox"/> | Rettung <input type="checkbox"/> | Polizei <input type="checkbox"/> | Gemeinde <input type="checkbox"/> | BH <input type="checkbox"/> | E-Werk <input type="checkbox"/> | Gasversorger <input type="checkbox"/> | Bahn <input type="checkbox"/> | |
| Sonstige: _____ | | | | | | | | | | |
| Alarmart <input type="checkbox"/> Echtalarm <input type="checkbox"/> BMA-Täuschungsalarm <input type="checkbox"/> BMA-Fehlalarm <input type="checkbox"/> blinder Alarm <input type="checkbox"/> böswilliger Alarm | | | | | | | | | | |
| Ursache <input type="checkbox"/> Menschen in Notlage <input type="checkbox"/> Tiere in Notlage <input type="checkbox"/> Arbeitsauftrag <input type="checkbox"/> Notfall mit Schienen-, Wasser-, Luftfahrzeugen <input type="checkbox"/> Behördlicher Auftrag <input type="checkbox"/> Einsatz auf Verkehrswegen <input type="checkbox"/> technisches Gebrechen <input type="checkbox"/> Elementarereignis | | | | | | | | | | |
| Personen- und Tierrettung _____ aus Notlage/Gebäude _____ aus KFZ _____ verletzte Pers. _____ totgeborgene Pers. _____ gerettete Tiere _____ totgeborgene Tiere | | | | | | | | | | |
| Geräte- und Fahrzeuge | | | | | | | | | | |
| KFZ | KM | FZKDT/GRKDT | _____ (Stk.) Tragkraftspritze | | _____ (Stk.) B-Schlauch | | _____ (Stk.) C-Schlauch | | | |
| | | | _____ (Stk.) Stromerzeuger | | _____ (Stk.) hydr. Rettungsg. | | _____ (kg.) Ölbindemittel | | | |
| | | | _____ (Stk.) Beleuchtungsg. | | _____ (Ltr.) Schaummittel | | | | | |
| | | | weitere eingesetzte Geräte: _____ _____ | | | | | | | |
| weitere eingesetzte Fahrzeuge: _____ | | | | | | | | | | |
| Gesamtmannschaft eigene FW: | | | Gesamtmannschaft alle FW: | | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Nachbarschaftshilfe <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | | | Einsatz verrechnen <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | | | Bearbeiter Formular OFM Mustermann | | Einsatzleiter | | |

[illegible]

**Leistungsprüfung für Funk/Kommunikation und Aufgaben in der
Einsatzleitung
Silber**

**5. Prüfungsdisziplin
Praktisches Arbeiten mit der Wasserkarte**

Lösung – Gespräche:

**Pumpe Freistadt von Kommando Sandl, Befehl vom Einsatzleiter:
Fahren Sie zum Löschteich 6, und errichten Sie eine Zubringerleitung zur
Einsatzstelle – kommen.**

Hier Pumpe Freistadt, verstanden – Ende.